

## *Parkverbot wird aufgehoben*

**Nach neuerlichen Verhandlungen zwischen Bürgermeister Hans Straßegger und den Brucker Marktfieranten wird das bestehende „Halten und Parken“-Verbot in der Friedrich-Ludwig-Jahnstraße demnächst aufgelöst.**

Auf dem Koloman-Wallisch-Platz findet jeden Mittwoch und Samstag der Wochenmarkt statt. Um den Hauptplatz weitgehend autofrei zu halten, wurde den Marktfieranten für diese Tage von 5 bis 9 Uhr in der Jahnstraße gegenüber der Sporthalle eine Parkmöglichkeit zur Verfügung gestellt. Dies sorgte bei der Brucker Bevölkerung, aber auch bei vielen Pendlern für Unverständnis, standen weite Teile der Parkplätze an beiden Tagen meist frei.

Für die Verantwortlichen der Stadt Bruck an der Mur war diese Situation nicht neu. Nach neuerlichen Anfragen aus der Bevölkerung bemühte sich nun Bürgermeister **Hans Straßegger** um eine rasche Lösung und setzte sich umgehend mit den Marktfieranten in Verbindung. Damit die Waren frisch gehalten werden können, müssen Stände mit Kühlwägen ohnehin direkt auf dem Hauptplatz stehen. Um darüber hinaus ein reibungsloses Nachreichen der frischen Waren zu gewährleisten, stehen seit geraumer Zeit auch die Kleintransporter direkt neben den Ständen. Dadurch werden die für die Standler bereitgestellten Parkplätze in der Jahnstraße nicht mehr in diesem Ausmaß benötigt.

Aufgrund dieser geänderten Rahmenbedingungen wird Bürgermeister Straßegger im nächsten Stadtrat am **Dienstag, den 4. November 2014**, einen Antrag auf Auflösung des „Halten und Parken“-Verbots einbringen. *„Da die für die Marktfieranten reservierten Parkplätze nicht mehr benötigt werden, stehen die Parkplätze schon bald wieder uneingeschränkt den Bruckerinnen und Bruckern, aber auch vielen Pendler in unserer Stadt zur Verfügung. Ich bin froh, dass wir hier schnell zu einer guten Lösung für alle Beteiligten gekommen sind“*, meint Straßegger.

---

### **Kontakt & Rückfragen**

Mag. Christian Mayer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Bruck an der Mur

[christian.mayer@bruckmur.at](mailto:christian.mayer@bruckmur.at) | +43 (0)3862 / 890 - 442 | +43 (0)664 / 82 40 973

Alle aktuellen Presseaussendungen finden Sie auch auf [www.bruckmur.at/presse/presseaussendungen](http://www.bruckmur.at/presse/presseaussendungen)